

**ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUR B.A.-PRÜFUNG
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FORMBLATT 1**

An den
Gemeinsamen Prüfungsausschuss
z. Hd. des federführenden Prüfungsamtes
der Fakultät für

	Name:
	Vorname:
	Geschlecht:
	Geburtsdatum/-ort:
	Staatsangehörigkeit:
Semester- anschrift	Straße:
	PLZ/Ort:
Heimat- anschrift	Straße:
	PLZ/Ort:
	Telefon:
	E-Mail:
	Matrikelnummer:

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur B.A.-Prüfung (§ 20 Abs. 3 GemPO)

	Anzahl der Kreditpunkte zum Zeitpunkt der Zulassung
1. Fach:
2. Fach:
Optionalbereich
B.A.-Arbeit im Fach:	

Ort, Datum

Unterschrift der Kandidatin/des Kandidaten

Dem Antrag sind beigelegt:

- a) Immatrikulationsbescheinigung; b) Nachweise über die im jeweiligen Prüfungsfach sowie im Optionalbereich erbrachten Studienleistungen und Kreditpunkte sowie über sämtliche Studienvoraussetzungen (z.B. Sprachkenntnisnachweise gem. den fachspezifischen Bestimmungen); c) Formblatt für die Meldung zu einer Fachprüfung bzw. der B.A.-Arbeit; d) ggf. Erfassungsbeleg BaföG;

Prüfungsamt: Fakultät für _____	
Zugelassen am: _____	_____ Unterschrift

**MELDUNG ZUR FACHPRÜFUNG
IM RAHMEN DER B.A.-PRÜFUNG
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FORMBLATT 2**

An den
Gemeinsamen Prüfungsausschuss

z. Hd. des federführenden Prüfungsamtes
der Fakultät für

Name:
Vorname:
Matrikel-Nr.:

Hiermit melde ich mich zur Fachprüfung im **Fach** _____

FP mündliche Prüfung (30 Minuten)

an.

Prüfer/in (Name, Unterschrift)	Beisitzer/in (Name, Unterschrift)	Prüfungstermin/-raum
.....	Termin:
.....	Raum:

Hiermit erkläre ich, dass

- mir die Gemeinsame Prüfungsordnung (GemPO) vom 7. Januar 2002 bekannt ist.
- ich mich gem. §20 (3), Nr. 3 GemPO nicht in einem schwebenden Prüfungsverfahren in einem B.A.-Studiengang einer wissenschaftlichen Hochschule der Bundesrepublik Deutschland befinde, bisher eine B.A.-Prüfung in dem oben genannten B.A.-Fach weder nicht noch endgültig nicht bestanden habe, und dass ich nicht durch das Versäumen einer Wiederholungsfrist meinen Prüfungsanspruch verloren habe.
- ich mit der Zulassung von Zuhörern und Zuhörerinnen ✕ **einverstanden** ✕ **nicht einverstanden** bin.

Ort, Datum

Unterschrift

**MELDUNG ZUR B.A.-ARBEIT
IM RAHMEN DER B.A.-PRÜFUNG
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FORMBLATT 3**

An den
Gemeinsamen Prüfungsausschuss

z. Hd. des federführenden Prüfungsamtes
der Fakultät für

Name:

Vorname:

Matrikel-Nr.:

Hiermit melde ich mich zur B.A.-Arbeit im **Fach** _____ an.

In Absprache mit dem Prüfer bzw. der Prüferin wurde gem. § 21 Abs. 2 GemPO folgendes Thema festgelegt:

Hiermit erkläre ich, dass

- mir die Gemeinsame Prüfungsordnung (GemPO) vom 7. Januar 2002 bekannt ist.
- ich mich gem. § 20 (3), Nr. 3 GemPO nicht in einem schwebenden Prüfungsverfahren in einem B.A.-Studiengang einer wissenschaftlichen Hochschule der Bundesrepublik Deutschland befinde, bisher eine B.A.-Prüfung in dem oben genannten B.A.-Fach weder nicht noch endgültig nicht bestanden habe, und dass ich nicht durch Versäumen einer Wiederholungsfrist meinen Prüfungsanspruch verloren habe.

Ort, Datum

Unterschrift der Kandidatin / des Kandidaten

Name der Erstgutachterin / des Erstgutachters

Name der Zweitgutachterin / des Zweitgutachters

Hiermit bestätigte ich meine Bereitschaft, das o. g. Thema der B.A.-Arbeit der o. g. Kandidatin / des o. g. Kandidaten zu betreuen. Die Ausgabe des Themas der B.A.-Arbeit erfolgt durch das Prüfungsamt im Auftrag des Gemeinsamen Prüfungsausschusses (§ 21 Abs. 3 GemPO).

Bochum, den *)

Stempel

Unterschrift der Erstgutachterin / des Erstgutachters

***) Hinweis: Mit dem Datum der Bekanntgabe des Themas durch den Prüfer beginnt die Bearbeitungsfrist. Nach Bekanntgabe des Themas innerhalb von 10 Tagen im Prüfungsamt anmelden!!!**

**NACHWEIS ÜBER DIE IN DEN BEIDEN FÄCHERN UND IM OPTIONALBEREICH
ERFORDERLICHEN STUDIENLEISTUNGEN UND KREDITPUNKTE FÜR DIE ANMELDUNG ZUR
B.A.-PRÜFUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FORMBLATT 4**

Frau/Herr _____

Matrikelnummer _____

1.Fach: _____

Der Prüfling hat gemäß GemPO vom 7. Januar 2002

- a) die fachspezifischen Voraussetzungen erfüllt (z.B. Sprachkenntnisnachweise);
- b) mindestens die für die ersten vier Semestern der B.A.-Studienphase vorgesehenen Studienleistungen erbracht;
- c) mindestens ein Prüfungsrelevantes Modul erfolgreich abgeschlossen.

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Fachbeauftragten

2.Fach: _____

Der Prüfling hat gemäß GemPO vom 7. Januar 2002

- a) die fachspezifischen Voraussetzungen erfüllt; (z.B. Sprachkenntnisnachweise);
- b) mindestens die für die ersten vier Semestern der B.A.-Studienphase vorgesehenen Studienleistungen erbracht;
- c) mindestens ein Prüfungsrelevantes Modul erfolgreich abgeschlossen.

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Fachbeauftragten

Optionalbereich

Der Prüfling hat mindestens 20 Kreditpunkte erbracht.

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Beauftragten im Optionalbereich

**SCHWERPUNKTE DER MÜNDLICHEN PRÜFUNGEN
IN BEIDEN FÄCHERN IM RAHMEN DER B.A.-PRÜFUNG
AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
FORMBLATT 5**

Frau/Herr

Matrikelnummer

1. Fach: _____

Das Thema bzw. die Themen der Fachprüfung ist bzw. sind gemäß den fachspezifischen Bestimmungen

- ☒ in Absprache mit der Prüferin bzw. dem Prüfer frei wählbar.
- ☒ in Absprache mit der Prüferin bzw. dem Prüfer aus dem Modulbereich/Teilgebiet bzw. den Themenschwerpunkten

_____*) zu wählen.
*) Bitte **nicht** das Prüfungsthema eintragen

Datum, Unterschrift und Stempel der Prüferin / des Prüfers

2. Fach: _____

Das Thema bzw. die Themen der Fachprüfung ist bzw. sind gemäß den fachspezifischen Bestimmungen

- ☒ in Absprache mit dem der Prüferin bzw. dem Prüfer frei wählbar.
- ☒ in Absprache mit dem der Prüferin bzw. dem Prüfer aus dem Modulbereich/Teilgebiet bzw. den Themenschwerpunkten

_____*) zu wählen.
*) Bitte **nicht** das Prüfungsthema eintragen

Datum, Unterschrift und Stempel der Prüferin / des Prüfers

**NACHWEIS ÜBER ALLE ERFORDERLICHEN STUDIENLEISTUNGEN UND KREDITPUNKTE IN DEN
BEIDEN FÄCHERN UND IM OPTIONALBEREICH
IM RAHMEN DER B.A.-PRÜFUNG AN DER RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
Formblatt 6**

Frau/Herr _____

Matrikelnummer _____

1.Fach: _____

Der Prüfling hat gemäß § 20 Abs. 2 GemPO die im Fach erforderlichen Kreditpunkte vollständig nachgewiesen. In den Prüfungsrelevanten Modulen wurden folgende Leistungen erzielt:

Prüfungsrelevantes Modul 1: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Prüfungsrelevantes Modul 2: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Ggf. Prüfungsrelevantes Modul 3: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Ggf. Prüfungsrelevantes Modul 4: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Fachbeauftragten

2.Fach: _____

Der Prüfling hat gemäß § 20 Abs. 2 GemPO die im Fach erforderlichen Kreditpunkte vollständig nachgewiesen. In den Prüfungsrelevanten Modulen wurden folgende Leistungen erzielt:

Prüfungsrelevantes Modul 1: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Prüfungsrelevantes Modul 2: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Ggf. Prüfungsrelevantes Modul 3: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)
Ggf. Prüfungsrelevantes Modul 4: _____	Note _____ (,) (in Worten) (Ziffer)

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Fachbeauftragten

Optionalbereich

Der Prüfling hat gemäß § 20 Abs. 2 GemPO die im Optionalbereich erforderlichen 30 Kreditpunkte vollständig nachgewiesen, mindestens 3 Felder abgedeckt und das Prüfungsrelevante Modul mit dem Titel

mit der Note _____ (,) abgeschlossen.
(in Worten) (Ziffern)

_____, den

_____, den

Stempel

Unterschrift der/des Beauftragten im Optionalbereich